

Jahresbericht

AMA OS  
TEMPOS  
LIVRES\*



HAMBURGER VOLKSHOCHSCHULE

2012

Einblicke  
in die Tätigkeit der  
Hamburger Volkshochschule

# EDITORIAL

## Liebe Leserin, lieber Leser,

90.353 Belegungen in 7.216 Kursen und Veranstaltungen in der gesamten Stadt – auf diese Leistung im Jahr 2012 blickt die Hamburger Volkshochschule zurück:

Damit bot sie ein reichhaltiges Angebot an allgemeiner und berufsbezogener Weiterbildung in den Bereichen Sprachen, Kultur, Gesundheit, Multimedia, EDV und Arbeitswelt sowie Gesellschaft und Politik – eben „Bildung für alle“. Seit ihrer Gründung 1919 setzt die VHS diesen Auftrag nicht nur mit ihrer breiten, differenzierten Themenpalette um, auch niedrige Preise und Möglichkeiten zur Ermäßigung sowie besonders niedrigschwellige Angebote im Bereich nachholender Grundbildung und dem Erlernen der deutschen Sprache unterstützen den Zugang zur Bildung für alle. Dafür steht die „Marke“ VHS überall in Deutschland auch in Zukunft.

Mit ihren Leitsätzen „Sprachen lernt man bei der VHS!“ und „Vielfalt leben – Stärken entfalten“ schärfte die VHS den Fokus auf Inklusion in ihrer Bildungsarbeit. Die Volkshochschule ist ein Ort der Begegnung, an dem Vielfalt gelebt und in nahezu jedem Kursangebot als Stärke erfahren werden kann. Lernen heißt bei der VHS immer auch Neues wahrzunehmen, die eigene Anschauung zu erweitern und – VHS-typisch – in eher heterogenen Gruppen Menschen mit sehr unterschiedlicher Kompetenz und Lebenserfahrung zu begegnen und gemeinsam zu wachsen.



### Die neue Geschäftsführung der Hamburger Volkshochschule

Dr. Margret Lohmann, Leitung Programmabteilung;  
Uwe Gsänger, Leitung Kaufmännische Abteilung;  
Marlene Schnoor, Leitung Vertriebsabteilung

Ein institutioneller Höhepunkt war das Jubiläum: 25 Jahre HarAlt – Bildung und Älterwerden, in dessen Rahmen der besondere Charakter der Bildungsarbeit mit Senioren in der Mischung aus professionell angeleiteten und selbstorganisierten Angeboten gewürdigt wurde.

Im Herbst war die Hamburger VHS Gastgeberin der Tagung des bundesweiten Arbeitskreises Großstädtischer Volkshochschulen in Deutschland, Österreich und der Schweiz, in deren Rahmen zur Thematik der Weiterentwicklung des Portfolios von Volkshochschulen vor dem Hintergrund tiefgreifender gesellschaftlicher Trendveränderungen gearbeitet wurde.

2012 war auch deshalb für die VHS ein besonderes Jahr, weil sie den Wechsel in der Geschäftsführung erfolgreich bewältigt hat: Dr. Hannelore Bastian, Leiterin der Programmabteilung sowie Mitglied und Sprecherin der Geschäftsführung, wechselte zum 30. April in den Ruhestand. Zum 01. September 2012 hat Dr. Margret Lohmann als neue Leiterin der Programmabteilung die 3-köpfige Geschäftsführung wieder komplettiert. Die Funktion der Sprecherin der Geschäftsführung hat seit Mai 2013 – zunächst kommissarisch – Marlene Schnoor, Leiterin der Vertriebsabteilung, übernommen.

Wir danken unseren 1.339 Kursleitenden, 144 Mitarbeitenden, den vielen Partnern, Förderern und Freunden, die unsere Arbeit im Jahr 2012 unterstützt und konstruktiv-kritisch begleitet haben. Besonderer Dank gilt den Spendern und ehrenamtlich Aktiven im Förderverein „Bildung für alle! e.V.“, die mit ihrer Arbeit sehr konkret dazu beigetragen haben, dass noch mehr Menschen in die Lage versetzt werden, ein Bildungsangebot an der VHS wahrnehmen zu können. Nicht zuletzt danken wir den vielen Teilnehmenden in unseren Kursen, dass sie sich für die VHS entschieden haben – bleiben Sie alle auch künftig der Bildungsarbeit Ihrer VHS gewogen!

Marlene Schnoor,

Geschäftsführung Hamburger Volkshochschule

PS: Zur aktuellen Gesamtinformation und zur Anmeldung: [www.vhs-hamburg.de](http://www.vhs-hamburg.de)  
– es lohnt sich immer!



## VHS – GRUNDBILDUNG FÜR ALLE

Das Grundbildungszentrum der VHS ist der größte Anbieter nachholender Grundbildung in Hamburg:

– Das Angebot für funktionale Analphabeten konnte auf rund 5.000 Unterrichtseinheiten ausgebaut werden, Zuwächse gab es insbesondere im neuen Schwerpunkt für Ältere:

– Mit der „Billstedter Spätlese“ startete die VHS im Herbst ein niedrigschwelliges Angebot als Treffpunkt für Ältere aus Billstedt und Umgebung, in dessen Rahmen Teilnehmende gemeinsam in offenen Clubs oder Treffen lernen, was sie wichtig finden: Computerwissen, Lachyoga oder auch Informationen über Sicherheit in Haus und Straßenverkehr.

– Das Volumen an Erlösen aus Drittmittel- und Auftragsmaßnahmen in diesem Bereich blieb auf hohem Niveau stabil (bei ca. 430.000 Euro).

– Im Bezirk Altona trug die VHS mit dem Projekt „BASISLO“ zur Umsetzung des § 33 der Bezirksverwaltungsreform bei und ermöglichte in Osdorf und Lurup 10 Einrichtungen der Kinder- und Jugendpflege die „Arbeit mit Beteiligung“.

– Die Zahl der im Auftrag der BSB durchgeführten Müttersprachkurse blieb stabil und berücksichtigte vor allem Schulen mit besonders hohem Sprachförderbedarf.

– Zwei neue europäische Projekte setzten die erfolgreiche Arbeit in der Bildung Älterer fort:

Im Projekt „MATURE“ wird neben einem Handbuch ein Training für Kursleitende entwickelt, mit dem schwer erreichbare Ältere für Bildung interessiert werden können.

Die Lernpartnerschaft „STARTING BUSINESS IN LATER LIFE“ erkundet die Chancen und Beratungsbedarfe älterer Existenzgünder/innen.

## VHS – INTEGRATIV – ANGEBOTE FÜR MIGRANTINNEN UND MIGRANTEN

Ein Schwerpunkt integrativer VHS-Arbeit liegt bei Deutsch als Fremdsprache (DaF)\*:

– Das Standardangebot Deutsch als Fremdsprache konnte um 4% auf 231 Kurse mit 4.666 Belegungen gegenüber dem Vorjahr weiter ausgebaut werden.

– Das Angebot an Integrationskursen – gefördert durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)\* – wurde in den Kursstufen A1-B1 weiter ausgebaut auf 205 Kursmodule mit 3.550 Belegungen (+ 7%). Die Nachfrage für die VHS-Integrationskurse ist nach wie vor sehr hoch.

– Das Prüfungsaufkommen der VHS als Lizenznehmerin der telc GmbH und des Goethe-Instituts im Bereich DaF\* verzeichnete eine Steigerung um 6% auf 1.332 Sprachprüfungen in 6 verschiedenen Prüfungsformaten auf den Lernstufen A2 bis C1.

– Die Zahl der Einbürgerungstests\* erhöhte sich um 19% auf 1.462 Teilnehmer/innen.

– Das Angebot berufsbezogener Deutschkurse für Migrantinnen und Migranten in Vollzeit wurde weiter ausgebaut auf 17 Projekte mit 391 Belegungen, was eine Steigerung um 43% zum Vorjahr darstellt. Inhaltliche Schwerpunkte neben den allgemeinen berufsorientierten Projekten sind Büro/Handel/Verkauf und Soziales/Erziehung.

– Erstmals wurden über diesen Förderweg auch Sprachkurse in Zusammenarbeit mit Betrieben angeboten, um die sprachlichen Kompetenzen und damit die Beschäftigungsfähigkeit ihrer Mitarbeiter/innen zu verbessern.

## VHS – ANGEBOTE FÜR JUGENDLICHE, SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

Die Junge Volkshochschule (JVHS\*) stellt ein besonderes Zielgruppenangebot der VHS-Arbeit dar:

– Die politische Jugendbildung der Jungen Volkshochschule (JVHS)\* hat – unterstützt durch Bundesmittel (Kinder- und Jugendplan) – in Zusammenarbeit mit Hamburger Schulen 89 Jugendseminare zur Demokratieerziehung, Zivilcourage und Konfliktfähigkeit sowie zum interkulturellen Lernen und zur Gewaltprävention durchgeführt.

– Im Rahmen des Programms zur Förderung der Partizipation von Kindern und Jugendlichen in Schule und Stadtteil (KwiQ-Peer-Programm\* „Verantwortung“) hat die JVHS ihre 2006 begonnene Arbeit mit nun insgesamt 13 Hamburger Schulen fortgesetzt.

– Im Projekt „Connecting Youth“ wurde in Kooperation mit der Evangelischen Akademie eine Jugendkonferenz mit ca. 100 Teilnehmenden aus 11 Ländern und von 3 Kontinenten in Hamburg durchgeführt, ebenso wie eine Veranstaltung zum Thema: „Friedliche Revolution“.

– Über die Plattform [www.audiYou.de](http://www.audiYou.de)\* konnten Jugendliche im Projekt „Stadtteilgeschichte“ ihren Stadtteil und dessen Attraktionen in einem Audio-Guide darstellen. Der Kanal dokumentiert auch die Transferergebnisse des Projekts in ländlichen Regionen Niedersachsens.

– Im Bildungsprogramm zum Thema „Rechtsextremismus“ beschäftigten sich die Jugendlichen mit dem Thema „Ausstieg aus der Neonazi-Szene“ sowie Aktivitäten zum sogenannten Tag der deutschen Zukunft im Rahmen der Aktion „Hamburg bekennt Farbe“ am 2.6.2012.

– Die Ferienakademie „Kreatives Schreiben und Neue Medien“ feierte im Oktober 2012 mit einem großen Lese fest ihr zehnjähriges Bestehen.

## ++News &

+ +++ + „Frühlingsahnung“ - Wandsbeker SinfonieOrchester + +++ + CANTO LATINO +

Finanzbuchführung

## Ereignisse

++ + verlacht, verboten und gefeiert -

+ +++ + Gruß zum 1. Mai + +++ + Der Chor ATOUT CHOEURS aus der Normandie + +++ + Ausst

4. Barmbeker Hofsommerfest +

Jubiläum - 25 Jahre HarAlt - Bildung v

## 2012++

Bildungskiez + +++ + Auf die Plätze, fertig, los! Die Schanzenküche kommt +

Die „Montagsmaler“ laden ein! + +++ + Das ist Esther - Ein Theaterstück z

+ +++ + Focus online, 17.9.2012, zum Langzeitvergleich von Stiftung Warentest: „Volksho

Adobe-Rabatt für VHS-Teilnehmer

## VHS – SPRACHAN- GEBOTE UND ZERTIFI- KATE FÜR SCHÜLER, STUDIERENDE UND ZERTIFIKATSORIENTI- ERT LERNENDE

Die Volkshochschule, als vielfältigste Sprachenanbieterin Hamburgs, bietet speziell für Hamburger Schüler und Studierende das „Sprachentor zur Welt“:

\_ Im Auftrag von 5 Hamburger Hochschulen (UHH, TUHH, HCU, HfBK, KLU), der School of Life Science und der Fernuniversität Hagen haben in 2012 6.300 Teilnehmende (TN) 376 Sprachkursangebote auf dem jeweiligen Campus besucht, alleine 704 TN besuchten 55 Kurse für Deutsch als Fremdsprache und legten damit Grundlagen für ein erfolgreiches Studium und den späteren Berufseinstieg.

\_ Die Kurse wurden in 15 verschiedenen Sprachen fortlaufend angeboten. Sie vermitteln zielgerichtet allgemein- oder fachsprachliche Kenntnisse, orientieren sich inhaltlich an den vom Europarat entwickelten GERR\*, sind ECTS-kompatibel und werden je nach Hochschule auch im Wahlbereich angerechnet. Sie bereiten auf Studien- oder Praktikaaufenthalte im Ausland, auf das Masterprogramm und/oder externe Sprachprüfungen vor.

\_ Die VHS bot als Prüfungszentrum auch Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zum Erwerb eines telc\*-Englisch- oder Türkischzertifikats: 64 Absolventen der 6 Prüfungsvorbereitungskurse konnten zu 100% erfolgreich ihre Prüfung auf den Stufen Englisch A2-C1 und Türkisch A2-B2 ablegen. Das Angebot soll auch auf weitere Herkunftssprachen von Schüler/innen ausgeweitet werden.

\_ Insgesamt haben im Prüfungszentrum der Hamburger VHS 123 TN an einer der verschiedenen Zertifikatsprüfungen der „Xpert-Business“-Reihe teilgenommen. 16 PC-Systembetreuer wurden zertifiziert, 208 TN haben ein Sprachzertifikat erworben und 280 Studierende haben sich einer Online-DaF-Sprachstandsanalyse unterzogen.

## VHS – IM SPIEGEL ÖFFENTLICHER WAHRNEHMUNG

Die VHS präsentierte ihr jeweiliges Semesterprogramm unter den Leitthemen: „Sprachen lernt man bei der VHS!“\* und „Vielfalt leben – Stärken entfalten!“\*

\_ In mehr als 100 Berichterstattungen, vom Hamburger Abendblatt, NDR oder der Tagesschau, spiegelten sich medienwirksame VHS-Themen (im Pressespiegel\* dokumentiert) wider. Besondere Beachtung fanden Alphabetisierungskurse und Deutschkurse zur Einbürgerung. Schlagzeilenfähige Kurstitel waren „Urban Knitting/ Stadtguerilla“ oder auch der „Männerkochkurs“ und „Aktmalerei“.

\_ Die Homepage [www.vhs-hamburg.de](http://www.vhs-hamburg.de)\* verzeichnete einen stetigen Zuwachs um 15% auf 715.897 Besucher und 33.570 Anmeldungen via Internet. Die beliebtesten Suchbegriffe waren „Yoga“, „Gitarre“ und „Bildungsurlaub“.

\_ Die Newsletter\*-Verbreitung steigerte sich um rund 12% auf 13.100 Abonnenten und generierte durch weiterführende Links rund 10.000 Klicks auf die Homepage. Mit exklusiven Informationen, z.B. über die „Kurse des Monats“\*, Gewinnmöglichkeiten und Sonderaktionen, wie z.B. Qi Gong auf dem „Horizon Field Hamburg“\* erhöhte sich die Attraktivität dieses Mediums.

\_ Die VHS erweiterte ihre Präsenz im Bereich von Social Media mit einer erfolgreichen eigenen Facebook\*-Seite.

\_ Institutionelle Pressemeldungen betrafen die Jubiläumsfeier: 25 Jahre HarAlt – Bildung und Älterwerden\* sowie Ausstellungseröffnungen, z.B. von „Verlacht, verboten und gefeiert – Zur Geschichte des Frauenfußballs in Deutschland.“\*

\* Eine verlinkte Fassung erhalten Sie im Netz unter:  
[www.vhs-hamburg.de/Jahresberichte](http://www.vhs-hamburg.de/Jahresberichte)

## VHS – QUALITATIV

Die Hamburger Volkshochschule dokumentiert die hohe Qualität ihrer Bildungsarbeit in vielfältiger Weise:

\_ In der jährlichen Überprüfung der VHS nach der internationalen Norm DIN EN ISO 9001: 2008\* durch externe Gutachter wurde besonders die gemeinsam mit den Mitarbeitern vorgenommene Entwicklung eines aktuellen Leitbildes und eines Zukunftsbildes 2020\* gelobt.

\_ Hervorgehoben wurde auch das hohe Engagement der Geschäftsführung bei der Personalförderung und der Weiterentwicklung des Managementsystems.

\_ Die Überprüfungen des Web-Auftritts zur Erneuerung des ips-Gütesiegels\* für vorbildlichen Daten- und Verbraucherschutz im Internet wurden erfolgreich abgeschlossen und zur benutzerfreundlichen Optimierung genutzt.

\_ Alle Beschwerden wurden zeitnah und mit hoher Kundenorientierung bearbeitet und zur Identifizierung und Umsetzung von Verbesserungspotenzialen in der VHS genutzt:

\_ Rund die Hälfte aller Kunden mit einer Beschwerde belegten nach Bearbeitung von Beschwerden im zentralen Beschwerdemanagement\* bereits im Folgesemester erneut einen VHS-Kurs. Die Beschwerdequote von lediglich 0,3% bei rund 90.000 Kursbelegungen zeigte insgesamt die hohe Kundenzufriedenheit der VHS-Kursbesucher.

\_ In ausgewählten Programmsegmenten wurden gezielte Befragungen zur Kundenzufriedenheit und Kursqualität durchgeführt.

\_ Lebenslanges Lernen gilt auch als Leitmotiv und Anforderung an Kursleitende und Mitarbeitende der VHS:

Das hauseigene Kursleiter-Fortbildungsprogramm\* wurde von 57 Kursleitenden in 57 Veranstaltungen wahrgenommen. Zusammen mit den Fach- und Planungstreffen erreichten 93 angebotene Veranstaltungen rund 800 Teilnehmende.

Von den internen VHS-Beschäftigten nahmen 150 Mitarbeitende insgesamt 574-mal an Fortbildungen teil.

0 + +++ + Erinnerung an Flora und Rudi Neumann + +++ + Jetzt Chancen sichern: Als geprüfte Fachkraft  
t - Ausstellung zur Geschichte des Frauenfußballs in Deutschland  
Ausstellung Umbruch - Aufbruch + +++ + Hamburg bekennt Farbe - Für Demokratie, Toleranz und Vielfalt +  
ung und Älterwerden der VHS in Harburg + +++ + QI GONG goes HORIZON FIELD HAMBURG + +++ +  
t + +++ + Der Demografische Wandel + +++ + 10 Jahre Ferienakademie Kreatives Schreiben und Neue Medien  
ck zu einer jüdischen Geschichte aus Hamburg und New York + +++ + Viel Spaß in Hamburg für wenig Geld +  
+++ + Psyche und Krebs - Aktuelles zu einer un...  
kshochschulen bieten bei beruflichen Weiterbildungen ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis." + +++ +



Dr. Hannelore Bastian zusammen mit Schulsenator Ties Rabe, bei ihrer Verabschiedung aus der Geschäftsführung der Hamburger Volkshochschule 2012

„Das Gründungsmotto von 1919 heißt ‚Demokratie braucht Bildung‘ – und hat nichts von seiner Aktualität eingebüßt: Ein zunehmendes Auseinanderklaffen gesellschaftlicher Gruppierungen und die wachsende Bedeutung des lebenslangen Lernens machen die VHS auch in Zukunft zu einem Ort, der gebraucht wird:

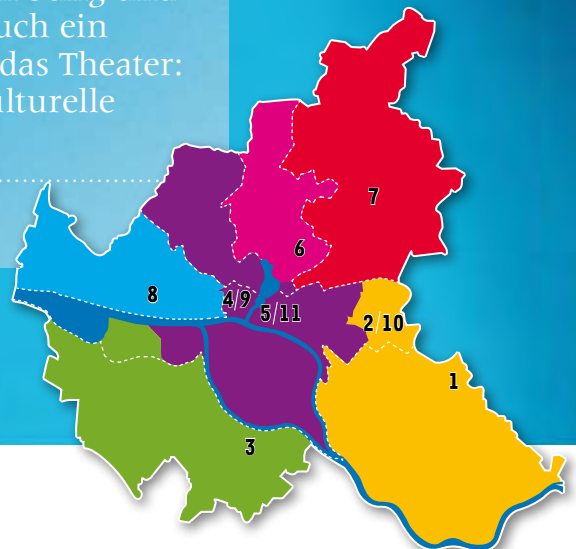
- \_ für die nachholende Grundbildung
- \_ für Integration und Mehrsprachigkeit
- \_ für Orientierung und Urteilsbildung
- \_ für Kompetenzerwerb in Arbeits- und Lebensbedingungen, die sich weiterhin in hohem Tempo verändern werden
- \_ und natürlich für das Lernen in der nach-beruflichen Lebensphase.“



Foto: Fabian Hammerl

Joachim Lux, Intendant des Thalia Theaters, im Rahmen der Kooperation Hamburger Volkshochschule und Thalia Theater

„Im Bereich der kulturellen Bildung finden Sie meines Wissens keinen anderen Anbieter in Hamburg, der so vielfältig ist wie die Volkshochschule. Sie ist tatsächlich eine Hochschule für das Volk, für lebenslanges Lernen und mit einer großen Vielfalt an Kursen für Jung und Alt. Die VHS ist darüber hinaus auch ein sozialer Ort der Begegnung – wie das Theater: eine Agora für das geistige und kulturelle Leben einer Metropole.“



## WEITERBILDUNG – GANZ NAH

Die VHS ist und bleibt der kurze Weg zur Bildung.

Alle VHS-Zentren im Überblick unter:  
[www.vhs-hamburg.de/ueber-uns/region-zentren-105](http://www.vhs-hamburg.de/ueber-uns/region-zentren-105)

- 1\_VHS-Zentrum Bergedorf**  
Leuschnerstraße 21 | 21031 Hamburg | Tel. 428 86 84-0
- 2\_VHS-Zentrum Billstedt**  
Billstedter Hauptstraße 69a | 22111 Hamburg | Tel.: 428 86 77-0
- 3\_VHS-Zentrum Harburg/Finkenwerder** im Harburg Carrée  
Eddelbüttelstraße 47a | 21073 Hamburg | Tel. 428 88 62-0
- 4\_VHS-Zentrum Mitte/Eimsbüttel**  
Schanzenstraße 75-77 | 20357 Hamburg | Tel. 428 41-2752
- 5\_VHS-Zentrum Innenstadt**  
Mönckebergstraße 17 | 20095 Hamburg | Tel. 20 94 21-0

- 6\_VHS-Zentrum Nord**  
Poppenhusenstraße 12 | 22305 Hamburg | Tel. 428 04-5801
- 7\_VHS-Zentrum Ost**  
Berner Heerweg 183 | 22159 Hamburg | Tel. 42 88 53-0
- 8\_VHS-Zentrum West**  
Waitzstraße 31 | 22607 Hamburg | Tel. 89 05 91-0
- 9\_VHS-Zentrum Deutsch als Fremdsprache (DaF-Zentrum)**  
Schanzenstraße 77 | 20357 Hamburg | Tel. 428 41-3238
- 10\_VHS-Zentrum Grundbildung und Drittmittelprojekte**  
Billstedter Hauptstraße 69a | 22111 Hamburg | Tel. 428 86 77-23
- 11\_Prüfungszentrum Hamburger Volkshochschule  
Bildungskontor Hamburg**  
Mönckebergstr. 17 | 20095 Hamburg | Tel. 20 94 21-46